

Ressort: Politik

Ischinger sieht INF-Vertrag am Ende

München, 21.01.2019, 05:00 Uhr

GDN - Der Chef der Münchener Sicherheitskonferenz, Wolfgang Ischinger, sieht keine echte Chance mehr für die Rettung des nuklearen Abrüstungsvertrags INF. "Wenn die Amerikaner ihre Raketenabwehrsysteme in Rumänien und Polen den Russen offen legen würden, und umgekehrt Moskau maximale Transparenz demonstrieren würde, könnte das vielleicht neues Vertrauen schaffen. Aber es deutet nichts darauf hin", sagte der frühere Botschafter in Washington dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Montagsausgaben) "Es bräuchte jetzt schon ein Wunder."

Ischinger fürchtet eine neue Welle des globalen Wettrüstens. "Unabhängig vom INF-Vertrag wird allenthalben, keineswegs nur in Russland und den USA, aufgerüstet", sagte Ischinger. "Die Lage ist also auch ohne den Ausstieg der USA aus dem INF-Vertrag sehr bedrohlich. Denn das alles geschieht in einer Atmosphäre komplett fehlenden gegenseitigen Vertrauens." Ischinger sieht als eine der Gefahren, dass persönliche Verbindungen fehlten. "Im Kalten Krieg bestanden trotz aller politischen Krisen immer Kontakte zwischen US-Amerikanern und Russen, zwischen Europäern und Russen. Auch im Militär, die Generäle kannten sich. Das war wichtig", sagte Ischinger dem RND. "Heute sind sehr viele dieser Kontakte abgebrochen. Das bereitet mir große Sorge."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-118767/ischinger-sieht-inf-vertrag-am-ende.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com